



Produktion von Bio Weide-Beef

Grundanforderungen für Bio Weide-Beef (BWB)

- Bio Suisse Vollknospe
- 50 % Mastrassen bei Gebrauchskreuzungen mit Milchkühen, in erster Linie Limousin, aber auch andere Mastrassen, nur Rinder und Ochsen, keine Muni (Kastration obligatorisch).
- Biodiversitätsnachweis gemäss Bio Suisse Richtlinien.

Haltung

- Übers ganze Jahr permanent Zugang zu Laufhof oder Weide. Während der Vegetationsperiode (1. Mai bis 31. Oktober) sind mindestens 8 Stunden Weide pro Tag zwingend (mit witterungsbedingten Ausnahmen gemäss RAUS).
- Alping möglich gemäss Biorichtlinien.
- BTS Stallhaltung
- Während 6 Monaten von der Schlachtung auf einem BWB-Betrieb (Alping wird angerechnet).

Fütterung

- In erster Linie Grundfutter.
- Krafftutter nur wenn unbedingt nötig; Knospenqualität.
- Wichtig: ad libitum Fütterung von Grundfutter in guter Qualität.
- Fütterung von Soja verboten.
- Die Vorgaben für die graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion (GMF) müssen eingehalten werden.

Vermarktung

- Langfristige Absatzchancen innerhalb der Migros. Überproduktion ist nicht zu befürchten, da genaue Mengenplanung; sobald Bedarf gedeckt, werden keine neuen Produzenten mehr aufgenommen.
- Vermarktung nur über 4 lizenzierte Händler:
 - Beef Pool GmbH, Götzentel, 6036 Dierikon, 041, 450 44 61/ 079 434 39 61, beefpool@bluewin.ch
 - Fidelio Biofreiland AG, Beat Kohli, Rohrerstrasse 118, 5000 Aarau, 062 824 21 23, fidelio@fidelio.ch mit Pro-Beef
 - IPS Kuvag, Bahnhofplatz 3, 6210 Sursee, 041 925 82 34/ 079 643 40 84, info@ips-kuvag.ch
 - Linus Silvestri AG, Rorschacherstrasse 126, 9450 Lüchingen, 071 757 11 00, kundendienst@lsag.ch
 - Pro Beef GmbH, Franz Steiner, Drei Kreuzern 2, 8840 Einsiedeln, 079 824 44 45, info@pro-beef.ch mit Fidelio
- Vermittlung von Bio Weide-Beef Remonten durch die Händler.
- Alter von Bio Weide-Beef: maximal 840 Tage, mindestens T3.
- Zuschlag für H Tiere 60 Rappen, für C Tiere 80 Rappen.
- Schlachtgewicht: 220-330 kg, Zielgewicht: 290 kg.
- Preis jede Woche in der Presse. Beispiel Woche 41: T3: Fr. 10.80, H3: Fr. 11.40, C3: Fr. 11.60 pro kg SG
- Qualitätsvergleich für jeden Produzenten im passwortgeschützten Bereich von www.bioweidebeef.ch

Kontrolle

- Erfolgt zusammen mit der Biokontrolle.

Welche Betriebe können im Bio Weide-Beef Programm mitmachen?

Biomilchbetriebe

- Biomilchkühe, die sich nicht für die Zucht eignen am besten mit Limousin besamen, Kälber auf dem Betrieb abtränken, männliche Kälber kastrieren und als Remonten verkaufen. Limousin Remonten eignen sich sehr gut für Bio Weide-Beef.
- Biomilchbetriebe können ihre eigenen Mastremonten auch selber als Bio Weide-Beef ausmästen.

Biomutterkuhalter

- Mutterkuhalter, die Mühe haben bei ihren Tieren den nötigen Ausmastgrad mit 10 Monaten zu erreichen, können sie als Mastremonten ins Bio Weide-Beef Programm liefern.
- Mutterkuhalter können ihre eigenen Mastremonten auch selber weiter- und ausmästen. Am besten erfolgt dies in einer separaten Gruppe. Grösseren Betrieben empfehlen wir, die Rinder und Ochsen zu trennen.

Klassische Bio Weide-Beef Mäster

- Die Mäster kaufen Remonten von Biomilch- oder Biomutterkuhaltern zu und mästen sie aus. Die Bio Weide-Beef Mast kann sehr gut parallel zu Rinderaufzucht betrieben werden. Beides sind einfache Produktionsformen, denn es werden keine Kühe auf dem Betrieb gehalten.

Warum Bio Weide-Beef?

- Die Mengenplanung von Bio Weide-Beef ist sehr gut. Wenn genug Tiere auf dem Markt sind, werden keine neuen Betriebe mehr aufgenommen.
- Betriebswirtschaftlich ist Bio Weide-Beef interessant. Es ist eine verhältnismässig einfache Produktion.
- Der Arbeitsaufwand ist deutlich tiefer als bei Milchkühen oder Mutterkühen.
- Die Alpung von Bio Weide-Beef (Rinder und Ochsen) ist sehr gut möglich. Rinderalpen sind tendenzmässig unternutzt.
- Bio Weide-Beef ist sehr gut im Nebenerwerb möglich.
- Bio Weide-Beef kann vom Talgebiet bis in die Bergzone IV erzeugt werden.
- Bio Weide-Beef basiert auf Raufutter. Es braucht für die Mast praktisch kein Kraftfutter, nur im Berggebiet etwas mehr Zeit.
- Umbaulösungen für Bio Weide-Beef können meistens kostengünstig erstellt werden.

Rufen sie an. Wir beraten sie gerne. Wir sind Spezialisten für Bio Weide-Beef.

- Eric Meili, FiBL Beratung, 055 243 39 39, 079 236 47 18, eric.meili@fibl.org
- Stefan Schürmann, FiBL Beratung, 077 401 77 46, stefan.schuermann@fibl.org
- Dani Böhler, FiBL Beratung, 056 243 18 38, daniel.boehler@fibl.org

Weitere Informationen

(Merkblatt, Präsentation usw.) zum gratis herunterladen:
www.bioaktuell.ch > Tierhaltung > Rindvieh > Weidemast

[Direktlink](#)